

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 36 (1980)
Heft: 2

Artikel: Familiennamenforschung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-421289>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Familiennamenforschung

Wir haben in Heft 5/6, 1979, Seite 157, auf die neue Möglichkeit in der Sprachpflege hingewiesen, die sich unsern Lesern von nun an bietet: *Bedeutung und Herkunft seines Familiennamens zu erfahren.*

Wer also Näheres über seinen Zunamen wissen möchte, teile das, was er allenfalls über seinen Namen selbst weiß, insbesondere die früher bekannten Schreibweisen des Namens (möglichst vor 1800), und die Herkunftslandschaft, Kanton, Bürgergemeinde bzw. angestammte, möglichst frühe Heimatorte, in seiner Anfrage mit und richte sie an die *Sprachauskunft, Alpenstraße 7, 6004 Luzern.*

Im Gegensatz zur anfänglich etwas zu allgemein gehaltenen Preisangabe beträgt der Preis für Mitglieder 40 bis 60 Fr., für Bezieher 50 bis 70 Fr. und für Außenstehende 70 bis 90 Fr. Der Preis richtet sich also zuerst einmal nach dem Verhältnis des Anfragers zum Sprachverein, dann danach, ob der Name schon erschlossen vorliegt oder erst noch teilweise oder ganz erforscht werden muß. ck.

Aufruf zu einer Jubiläumsspende

An der Hauptversammlung vom 22. März in Burgdorf ist beschlossen worden, aus Anlaß des 75jährigen Bestehens unseres Sprachvereins zu einer Spende aufzurufen.

Wer nicht an der Versammlung dabei war, konnte doch aus dem in Heft 1 abgedruckten Jahresbericht ersehen, daß der Haushalt des Vereins sehr angestrengt ist. Dies ist allerdings ein mehr oder weniger dauernder Zustand, der aber die Tätigkeit seiner Beauftragten immer wieder von neuem lähmt. Da nun die Zahl der Mitglieder ebenso stetig zurückgeht, ist auch für uns das Gebot der Zeit die Werbung. Allzu viele wissen nichts von uns.

Wir müssen uns daher unbedingt vermehrt bekannt machen, was ohne Mittel nicht zu erreichen ist. Unser Verein lebt einzig von Einnahmen, die ihm in Form von Mitgliederbeiträgen bzw. von Bezugsgebühren für die Zeitschrift zufließen.

Daher rufen wir allen zu, denen der Sprachverein etwas bedeutet, die vor allem aber seine Dienstleistungen „*Sprachspiegel*“ und *Sprachauskunft* schätzen: *Nutzen Sie den beigehefteten Einzahlungsschein mit dem Aufdruck „Jubiläumsspende“!* ck.